

## 47. Der Uhu.

„Wie heißt der König der dunkeln Nacht?  
Seine Augen leuchten wie Flammenpracht,  
Seine Klau' ist scharf, sein Flug ist leif',  
Er ruft im Wald in schauriger Weis': Uhu.“

Eine lebende Eule kann ich nicht zur Schule bringen, darum müssen wir uns mit dem Betrachten dieser ausgestopften Eule begnügen. — Zeigt und benennt die Teile der Eule!

Welche Tiere haben diese Teile? Was ist der Uhu? Vergleicht den Uhu mit der Taube nach seiner Größe! Der Uhu ist größer als die Taube. Er ist ein ziemlich großer Vogel.

Wie ist der Kopf gestaltet? Er gleicht dem Kopfe einer Katze. Spricht: Der Kopf des Uhus ist rund und dick wie der Kopf der Katze. — Die Stellung der Augen ist eine andere als bei der Gans und Ente. Wie stehen die Augen bei der Gans? Welche Stellung haben die Augen am Kopfe des Uhus? Vergleicht sie mit den Augen der Taube! Die Augen des Uhus sind viel größer als die Augen der Taube. Wie blicken die Augen einer Katze, wenn sie auf Beute lauert? Die Katze blickt tückisch, wenn sie auf Beute lauert. Die Taube hat einen sanften Blick. Die Augen des Uhus aber haben einen starren Blick. Am Tage kann der Uhu nicht gut sehen; seine Augen werden durch das Sonnenlicht geblendet. Wodurch werden sie einigermaßen vor den hellen Sonnenstrahlen geschützt? Dieser Federkranz, der das Auge des Uhus umgibt und vor den Sonnenstrahlen schützt, heißt Schleier.

Vergleicht den Schnabel des Uhus mit dem Schnabel des Storches! Der Schnabel des Storches ist lang und geradeaus gerichtet. Der Schnabel des Uhus ist kurz, kräftig und stark gebogen wie ein Haken, wie eine große Kralle, wie ein Säbel. Er dient ihm auch als Säbel, als Waffe; denn mit dem Schnabel ergreift und tötet er kleinere Tiere. Womit ist der Uhu außerdem noch stark bewaffnet? Wo sitzen die Krallen? Befühlt sie? Was bemerkst du? Sie sind ebenso scharf und gebogen wie der Schnabel. Zähle die Zehen an jedem Fuße! Wie stehen sie zu einander? Der Uhu kann die eine Vorderzehe nach vorn und nach hinten wenden. Wie wird sie deshalb genannt? Welcher Vogel hat auch eine Wendezeh an jedem Fuße?

Wie fühlt sich das Gefieder des Uhus an? Weich wie Seide. Bei der Gans und bei der Ente liegen die Federn fest am Körper; das weiche Gefieder des Uhus aber liegt locker am Körper. Daher fliegt der Uhu ganz leise, ohne das geringste Geräusch, so daß die schlafenden Tiere sein Kommen gar nicht bemerken und nicht fliehen können. Welche Farbe trägt das Gefieder? In der Dunkelheit der Nacht kann er nur schwer erkannt werden. (Schutzfarbe.) Wann fliegt der Uhu deshalb auf Raub aus? Welche Tiere fängt er mit seinen scharfen Krallen? Er verzehrt Mäuse, Schlangen,